

Duo singer-fischer

Die beiden Musiker Sébastien Singer (Cello) und André Fischer (Gitarre) bildeten schon während ihrer Studienzeit ein Duo. Da sie beide passionierte Kammermusiker sind, entschieden sie sich, sich nicht nur dem Originalrepertoire ihrer außergewöhnlichen Formation zu widmen, sondern dieses Repertoire auch mit bemerkenswerten, teils noch nie dagewesenen Transkriptionen wie etwa die berühmte Arpeggione-Sonata von Schubert, die vier Tangos für Flöte von Piazzolla, die Gambensonaten von Bach oder die Suite „l'Amour Sorcier“ von De Falla zu erweitern.

Das Duo singer - fischer verdankt seine ungewöhnliche Lebensdauer mindestens ebenso sehr den Stunden, die es mit Diskussionen über Gott und die Welt verbringt, wie der ständigen Suche nach einem Gleichgewicht zwischen zwei auf den ersten Blick antagonistischen Instrumenten. International anerkannt für seine Virtuosität, die es stets in den Dienst der Musik stellt, und für seine außerordentliche Präzision im Zusammenspiel, gehört er heute zu den besten Duos des Genres.

Das Duo nimmt exklusiv für das italienische Label Stradivarius auf, das nach einer ersten Veröffentlichung mit den drei Gambensonaten von Bach eine neue Aufnahme mit Werken von Piazzolla und Brouwer vorgelegt hat. Die CD wurde von Musikliebhabern und der Fachpresse gleichermaßen begeistert aufgenommen und erhielt den begehrten "Granny Award", der von einer Jury subjektiver und korrupter Großmütter verliehen wird. Eine weitere CD wird im Laufe der Saison 2023/2024 erscheinen.

Das Duo singer & fischer ist davon überzeugt, dass zeitgenössische Musik eine Facette ist, für die sich jeder Musiker interessieren sollte, und erweitert sein Repertoire auch durch die Vergabe von Originalwerken an verschiedene Komponisten, deren Herangehensweise an die Musik und deren kreative Vorstellungskraft es bewundert. So haben Guy Bovet, Leo Brouwer, Philippe Racine, Martin Wettstein und in jüngster Zeit auch Marco Di Biasi für das Duo komponiert.

Sébastien Singer und André Fischer sind künstlerische Leiter der „Concerts de Camille“, eine im musikalischen Leben von Neuchâtel fest verankerte Konzertreihe, welche neben außergewöhnlichen Konzerten eine anschließende Weindegustation zu bieten hat. Mit den „Concerts de Camille“ ist es den beiden Musikern gelungen, eine subtile Brücke zwischen musikalischen und önologischen «Bijoux» zu schlagen.

Letzte Aktualisierung: August 2023